

Modultitel	C2: Profilmodul Literaturwissenschaft C2a: "Spanischsprachige Literaturen von der Renaissance bis zur Gegenwart" C2b: "Literatur- und Filmtheorie"
Verantwortliche Lehrende	Prof. Dr. Sabine Schlickers, Dr. Ana Luengo, ggf. weitere Lehrende
Modulbeauftragte	Prof. Dr. Sabine Schlickers
Modulart (Wahl/ Wahlpflicht/Pflicht)	Wahlpflicht (ein Profilmodul aus dem Gesamtkatalog der angebotenen Profilmodule in Literaturwissenschaft und Linguistik)
Stundenbelastung der Studierenden/ CP	12 CP / 4 SWS, können auf 2 Lehrveranstaltungen à 2 SWS / 6CP verteilt werden Berechnung des Arbeitsaufwandes: a) Teilnahme an zwei Lehrveranstaltungen à 2 SWS oder einer 4-stündigen Lehrveranstaltung mit Vor- und Nachbereitung je 1 CP bzw. zusammen 2 CP b) je eine bzw. insgesamt 2 Prüfungsvorleistungen (Referate, Präsentationen) à 2 CP , also insgesamt 4 CP c) je eine benotete schriftliche Haus- oder Projektarbeit (12 Seiten) à 3 CP, also insgesamt 6 CP
Lehr- und Lernformen	Seminarverbund aus 2 Seminaren à 2 SWS oder Vorlesung bzw. Ringvorlesung à 2 SWS und Seminar und Übung à 2 SWS oder Doppelseminar (4 SWS) Selbststudium zur Vorbereitung der mündlichen Prüfung
Dazugehörige Lehrveranstaltungen (soweit feststehend)	C2a kann kombiniert werden mit C2b, C1a oder C1b.
Dauer des Moduls (1 oder 2 Semester)	1 oder 2 Semester

<p>Inhalte des Moduls</p>	<p>C2a: Es werden im Wechsel, oder je nach Kapazitäten parallel, spezifizierte C2a-Module zur spanischen oder hispanoamerikanischen Literatur von der Renaissance bis zur Gegenwart angeboten. Dazu zählen die Bereiche:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Geschichte der hispanophonen Literaturen - einzelne literarische Strömungen und Gattungen - postkoloniale Literaturen - narratologische Untersuchung ausgewählter literarischer Erzähltexte <p>C2b: Es werden im Wechsel, oder je nach Kapazitäten parallel, spezifizierte C2b-Module zur Literatur- und Filmtheorie angeboten. Dazu gehören</p> <ul style="list-style-type: none"> - Literaturtheorie (Narratologie, Fiktionalitätstheorie, Rezeptionsästhetik etc.) - Filmtheorie - Literaturverfilmungen...
<p>Lernziele /Qualifikationen des Moduls</p>	<p>Im dritten Studienjahr sollen in diesem Modul eigenständige berufs- und wissenschaftsbezogene Profile der Studierenden im Bachelor erarbeitet werden. Die sprach- und kulturraumbezogenen Module haben einen Schwerpunkt in der aktuellen Literatur und deren historischen Bedingungen. Diese richten sich u.a. an die zukünftigen Lehrer, bereiten aber auch auf Berufsfelder im Verlagswesen und den Medien vor. Für ein Berufsprofil in Kulturvermittlung und kultur- und sozialpolitischen Arbeitsfeldern sowie im Medienbereich können in diesem Modul die philologienübergreifenden Varianten gewählt werden; insbesondere werden vergleichende Kulturerzeugnisse postkolonialer Räume und Geschichte, Theorie der Medien und Kenntnisse im Verhältnis von Gender und Literatur als Wissensprofile für moderne Kulturvermittlerberufe vermittelt. Für eine wissenschaftliche Vertiefung in Vorbereitung auf einen einschlägigen Master (Lateinamerikanistik, Romanistik, Transnationale Literaturen...) dient neben den genannten Modulfeldern besonders der Bereich Literaturtheorie und interkulturelle Semiotik. In der Regel findet der Unterricht auf Spanisch statt.</p> <p>Das Modul vermittelt und vertieft Präsentationstechniken, Medienkompetenz, rhetorische und persuasive Fähigkeiten, erweiterte bibliographische und Dokumentationskenntnisse, die Fähigkeit, komplexe Sachverhalte selbständig zu recherchieren und aufzubereiten, den vertieften themenbezogenen Umgang mit theoretischer und fachsprachlicher Literatur, die Kompetenz zur Darstellung komplexer Fragen in der Fremdsprache und zur Kommunikation und Debatte in der Zielsprache, die Beherrschung der wissenschaftlichen Recherche und deren Niederschrift (z.B. in Form einer Studienarbeit) auch zur Vorbereitung auf die BA-Thesis.</p>
<p>Häufigkeit des Angebotes</p>	<p>mindestens 1 x pro Studienjahr mit wechselnden Themenschwerpunkten/Profilen</p>

Voraussetzungen für die Teilnahme	Es wird dringend empfohlen, die Pflicht-Module A2 und B2 bzw. äquivalente Studienleistungen aus dem Auslandssemester erfolgreich abgeschlossen zu haben.
Voraussetzungen für die Vergabe von CP	<p>Prüfungsvorleistung: nach fachspezif. BPO § 3 (2) (a) bis (g)</p> <p>Modulprüfung: nach fachspezif. BPO § 4 (1) (a) bis (k)</p> <p>Die Form der Prüfungsvorleistungen und Prüfungsleistungen werden zu Beginn der Veranstaltung durch die jeweilige Lehrperson bekannt gegeben.</p>
Literatur	<ul style="list-style-type: none"> - Handapparat in der UB - Auswahlbibliographie der Hispanistik: http://www.fb10.uni-bremen.de/romanistik/hispano/literatur.aspx - selbständige bibliographische Recherche